



Hildesheimer SV e.V. – Goslarsche Landstr. 19 – 31135 Hildesheim

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 10.06.2022 des Hildesheimer Schachvereins von 1921 e.V.

Ort: Konferenzraum Klinikum in Hildesheim

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der vorjährigen JHV (Das Protokoll ist auf der Homepage des HiSV veröffentlicht und bis zur Versammlung zur Kenntnis zu nehmen)
3. Geschäftsbericht des Vorstands
4. Rechenschaftsbericht des Kassenwartes
5. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über den Bericht
7. Entlastung des Vorstandes
8. Satzungsänderung: siehe Anhang 1: Einladung zur Jahreshauptversammlung
9. Neuwahlen des Vorstandes (1.Vorsitzender, Spielleiter, Kassenwart, Jugendwart, Kassenprüfer)
10. Siegerehrungen
11. sonstiges

TOP 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Werner Freier eröffnet die Versammlung um 20:04 Uhr. Er begrüßt die Anwesenden (17 Teilnehmer, siehe Liste im Anhang) und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Bevor es mit Top 2 weiterging erläuterte der Vorsitzende, dass die Reihenfolge der

Tagesordnungspunkte TOP 9 und TOP 8 getauscht werden sollen, was die Versammlung genehmigt.

TOP 2 Genehmigung des Protokolls der vorjährigen JHV

Die Versammlung genehmigt das Vorjahresprotokoll ohne Änderungen einstimmig.

TOP 3 Geschäftsbericht des Vorstandes

Bericht des 2.Vorsitzenden: Rüdiger Schmoltdt berichtete vom Besuch bei der Bezirksversammlung.

Bericht des Pressewartes: Karl Ulrich Gutschke berichtet über seinen Aufgabenbereich und die Projekte, für die er im Berichtszeitraum verantwortlich war. Ein wesentlicher Punkt war die Festschrift zur Jubiläumsgala. Er bedankte sich bei allen, die mit Ihren Beiträgen zum Gelingen der Festschrift beigetragen haben. Ein weiteres Event war die Simultanveranstaltung mit Dr. Helmut Pflieger, die sehr gut gelaufen ist und ein tolles Event im Rahmen unserer Jubiläumsaktivitäten gewesen ist. Ebenfalls organisatorisch verantwortlich zeichnete sich Karl Ulrich für die Orga zur Feierstunde und der Ehrung als TOP-Schachverein Jugend, welche nun auch endlich vollzogen werden konnte.

Werner Freier dankte Karl Ulrich für sein großes Arrangement und hob dabei die sehr schön gelungene Festschrift hervor.

Bericht der Jugendwartin: Ana Hintze berichtet darüber, dass mittlerweile 40-50 Jugendliche aus den verschiedenen Altersklassen dem Schachspiel im Verein nachgehen. Ganz besonderen Zulauf habe man aktuell im Bereich der U10, wo wir allein schon 16 Jugendliche zählen konnten. An dieser Stelle schickte sie einen besonderen Dank an die Jugendtrainer Felix W., Marlon und Timo, die sich hier verdient gemacht haben. Ana berichtet weiter, dass der mittlere Altersbereich etwas ausgedünnt ist, was aber alles andere als alarmierend sei. Wir brauchen keine Werbung mehr machen und profitieren von dem hervorragenden Ruf den sich der Schachverein erworben hat.

Bei der JHV der Jugendlichen ist Felix Wrede zum Jugendsprecher gewählt worden. Die Jugendvereinsmeisterschaften gewann Hashem Alali vor Artur Simonenko und Marcel Steiner. Weiterhin berichtet Ana, dass wir 3 Jugendmannschaften am Start haben die sich sehr gut schlagen und auch die Spielgemeinschaft der 1.Mannschaft mit ESV Göttingen soll weiterhin bestehen bleiben. Bei den Bezirks- und Landesmeisterschaften seien die Jugendlichen auch sehr aktiv gewesen und haben einige Erfolge erzielt. Insgesamt stellt Ana fest, dass es bei der Jugend sehr gut läuft im Verein.

Werner dankte Ana für Ihre hervorragende Arbeit und lobt ganz besonders wie gut durchstrukturiert die gesamte Jugendarbeit ist.

Rechenschaftsbericht des Spielleiters: Conrad Becker berichtete von den einzelnen Turnieren, die im Verein stattgefunden haben. Durch die Pandemie bedingten Pausen fand



Hildesheimer SV e.V. – Goslarsche Landstr. 19 – 31135 Hildesheim

natürlich auch nur ein eingeschränktes Angebot statt, aber das ein oder andere Turnier konnte doch zu Ende gespielt werden. Beim 100-Jahre Turnier im Herbst habe Rüdiger Schmoltdt gewonnen. Das Schnellschachturnier gewann Bernhard Hoffmann und beim Blitzturnier hatte wieder Rüdiger die Nase vorn. Aktuell laufe die Stadtmeisterschaft und nach den Sommerferien sei ein Schach960-Turnier und die Vereinsmeisterschaften geplant.

Im Sommer ist kein großes Turnier geplant. Conrad wird sich noch überlegen, welche Turnierform, ob HoppOn-HoppOff oder die Traditionelle Form zukünftig gespielt werden soll. Beide Formen haben ihre Vor- und Nachteile und auch die Teilnehmerzahlen sind hier ähnlich.

Werner bedankte sich für die gute Arbeit von Conrad und stellte fest, dass das Vereinsleben bei uns deutlich aktiver ist, als in vielen anderen Vereinen in unserer Nachbarschaft. Das sei natürlich auch ein Verdienst der engagierten Arbeit von Conrad.

Bericht des Schriftwartes: Matthias Wiege berichtet, dass er neben dem Führen des Protokolls der JHV seit einigen Jahren die Koordination unter den Mannschaftsführern sowie die Zusammenstellung der Mannschaften übernommen hat. Er lobte in diesem Zusammenhang die sehr gute Zusammenarbeit unter den Mannschaftsführern und auch das dadurch kaum freie Bretter bei den Punktspielen entstanden sind, was sicherlich gerade in Pandemie-Zeiten auch zum guten Abschneiden aller Hildesheimer Mannschaften geführt hat.

Der Vorsitzende Werner Freier bedankte sich bei Matthias für dessen Einsatz und lobte die gut strukturierte Vorgehensweise, das Zusammenspiel der Mannschaftsführer und ganz besonders auch die vielen schönen Berichte auf der Homepage.

Axel Janhoff ergänzte den Bericht von Matthias mit seinem Bericht von den Pokalspielen. Der HiSV kam bis zur Deutschen Pokalmeisterschaft, schaltete dort sogar eine Oberligamannschaft aus und kam unter die besten 32 Mannschaften Deutschlands, was natürlich als riesiger Erfolg zu werten ist. Des weiteren erwähnt Axel, die Tatsache, dass im Pokal Spieler aus allen Mannschaften einsetzbar sind mache diesen Wettbewerb besonders attraktiv.

TOP 4 Rechenschaftsbericht des Kassenwartes

Andre Wiege berichtet über einen finanziell absolut gesunden Verein. Im Berichtszeitraum stehen den Einnahmen von 12508,86 € Ausgaben von 10211,77 € gegenüber, was einen Gewinn von 2297,09 € ausmacht.

Größte Einnahmeposten waren mit 6528 € die Mitgliedsbeiträge, 2445 € für die Übungsleiter an den Schulen, 1080 € an Zuschüssen sowie 1544 € an sonstigen Einnahmen.

Größte Ausgabenposten waren mit 2946,38 € die Ausgaben für gesellige Veranstaltungen. Hierbei vor allem das große Grillfest in der Mühle und die Simultanveranstaltung mit Dr. Helmut Pflieger. Weitere Hauptausgabenposten sind die Übungsleiter Honorare mit 1688,65 €, 1439,77 € Abgaben an den NSV und LSB, sowie 1200 € an Miete.

Als Haushaltsrücklagen habe der Verein aktuell ca. 10 000 € und ist insgesamt sehr gut aufgestellt. Eine Übersicht aller Einnahmen und Ausgaben sind in der Anlage „Jahresbericht Einnahmen/Ausgaben“ im Anhang zu finden.

TOP 5 Prüfungsbericht der Kassenprüfer

Axel Janhoff, Christian Pech und Dirk Ermel haben die Kasse am 07.06.22 geprüft. Anwesend waren neben den Kassenprüfern der Kassenwart Andre Wiege sowie der Vorsitzende Werner Freier. Axel Janhoff berichtet der Versammlung ausführlich über die Kassenprüfung, ein separater Bericht dieser Kassenprüfung befindet sich im Anhang dieses Protokolls. Axel merkte an, dass einige Auszahlung schwer nachzuvollziehen waren, da sich die Details dazu in teilweise langen emails versteckten. Er regt an für solche Auszahlungen ein einheitliches Formular zu verwenden, damit diese Zahlungen leichter nachzuvollziehen sind. Er merkte aber an, dass alle diese Auszahlungen in Ordnung waren und die Kasse insgesamt gut geführt wurde. Axel erklärte sich bereit so ein Formular für die Abrechnungen zu erstellen.

Er bedankt sich bei Andre und Werner für die gute und übersichtliche Kassenführung und empfiehlt die Entlastung des Kassenwartes. Die Entlastung wurde von der Versammlung einstimmig bei 2 Enthaltungen erteilt.

Nun meldet sich der Materialwart Felix Schmidt zu Wort und berichtet über einen insgesamt guten Zustand des Schachmaterials. Wenn es Wünsche bezüglich Anschaffungen gebe, möge man sich einfach an ihn wenden.

TOP 3 Geschäftsbericht des Vorstandes

Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden: Da der Vorsitzende Werner Freier gern seinen Bericht ans Ende aller Vorstands- und Rechenschaftsberichte stellt kommen wir nun noch einmal auf TOP 3 zurück und hören den Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden. Werner beginnt seinen Bericht mit dem Wunsch den Hildesheimer Schachverein auch als TOP-Schachverein für Erwachsene zu machen. Dazu müssen Überlegungen angestellt werden, wie man gezielt Erwachsene ansprechen können. Er lobte in diesem Zusammenhang die geplante Familienmeisterschaft.

Werner lobte die ausgezeichnete Jugendarbeit im Verein und belegte den kontinuierlichen Zuwachs an Jugendlichen anhand mehrere Kurven über die Mitgliederentwicklung, unterteilt in verschiedene Altersbereiche.



Hildesheimer SV e.V. – Goslarsche Landstr. 19 – 31135 Hildesheim

Insgesamt ist der Verein in einem guten Zustand, soll aber im Erwachsenenbereich noch besser werden. Damit beendete Werner seinen Bericht und bat um Aussprache über die Berichte des Vorstandes.

TOP 6 Aussprache

Conrad Becker spricht über Problem mit dem Material und teilweise defekten Materialkästen. Werner erwiderte, dass das auch mal passieren kann, wo gehobelt wird fallen eben auch Späne und bei Bedarf sollten defekte Materialien eben repariert oder neu beschafft werden.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Entlastungen: Auf Antrag des Kassenprüfers Axel Janhoff wurde der gesamte Vorstand einstimmig entlastet.

TOP 9 Neuwahlen (1.Vorsitzender, Spielleiter, Kassenwart, Pressewart, Jugendwart, 2. Kassenprüfer)

1.Vorsitzender: Der Vorsitzende Werner übergibt das Wort dem 2.Vorsitzenden Rüdiger Schmoltdt, welcher bis zur Wahl des neuen Vorsitzenden die Versammlung leitet. Als neuer Vorsitzender wird Werner Freier vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Werner bedankt sich für das ihm entgegen gebrachte Vertrauen, nimmt die Wahl an und übernimmt wieder der Vorsitz der Versammlung.

Spielleiter: Conrad Becker wird vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Conrad nimmt die Wahl an.

Kassenwart: Werner berichtet darüber, dass die aktuelle Konstellation der Kassenführung so nicht bleiben soll und dass Andre Wiege nicht weiter für diesen Posten zur Verfügung steht. Aus der Versammlung kommt der Vorschlag Jürgen Cortekar. Der Vorsitzende schlägt Rüdiger Schmoltdt vor. Nach kurzer Diskussion wird sich darauf verständigt die Wahl zunächst nach hinten zu stellen und erst die anderen zu wählenden Posten zu besetzen.

Pressewart: Karl Ulrich Gutschke wird vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Karl Ulrich nimmt die Wahl an.

Jugendwart: Ana Hintze wird vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Ana nimmt die Wahl an.

Kassenprüfer: Aufgrund der Tatsache, dass Andre Wiege im vorletzten Jahr als Kassenprüfer zurücktreten musste, da er als Kassenwart gewählt wurde, hatten wir im letzten Jahr insgesamt 3 Kassenprüfer. Dirk Ermel bleibt von diesen 3 als einziger Kassenprüfer bestehen und somit muss ein neuer Kassenprüfer gewählt werden.

Jürgen Cortekar wird vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Jürgen nimmt die Wahl an.

Kassenwart: Da Jürgen nicht gleichzeitig Kassenprüfer und Kassenwart sein kann wird nun Rüdiger Schmoldt als Kassenwart vorgeschlagen und einstimmig bei einer Enthaltung gewählt. Rüdiger nimmt die Wahl an.

TOP 8 Satzungsänderung

Dr. Karl Ulrich Gutschke stellt einen Antrag auf Satzungsänderung. Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

1. § 12 der Satzung möge dahingehend abgeändert werden, dass der / die Jugendwart*in dem geschäftsführenden Vorstand angehört und nicht nur, wie bisher, dem erweiterten Vorstand. In Anlage 1 und 2 dieser Einladung befinden sich die aktuelle Version des § 12 der Satzung und die Version mit den geplanten Änderungen.
2. Die gesamte Satzung möge gendergerecht umformuliert werden. Dabei sind die Bezeichnungen so zu ersetzen wie im folgenden Beispiel: "der Kassenprüfer" wird ersetzt durch "der / die Kassenprüfer*in".
3. Der Vorstand wird für diese Satzungsänderung zur Vornahme redaktioneller sowie vom Finanzamt bzw. Registergericht geforderter Anpassungen ermächtigt.

Begründung zu 1 : Dass der / die Jugendwart*in dem geschäftsführenden Vorstand angehören soll, entspricht der Bedeutung der Jugendarbeit für unseren Verein und dem großen Anteil der Jugendaktivitäten am Vereinsgeschehen.

Begründung zu 2 : Gendergerechte Sprache ist inzwischen allgemein üblich. Da die beantragte Satzungsänderung die Bezeichnung "Jugendwart*in" enthält, ist m.E. die Anpassung des gesamten Satzungstextes erforderlich.

Begründung zu 3: Ohne diese Ermächtigung laufen wir Gefahr, bei Bedenken des Registergerichts einen neuen Beschluss der Mitgliederversammlung herbeiführen zu müssen.

Es entsteht eine rege Diskussion zu den Anträgen und den Erläuterungen von Karl Ulrich. Uwe Engwicht berichtet, dass es aktuell in diesen Bereichen keineswegs üblich ist gendergerecht zu formulieren. Werner wirft in die Diskussion ein, dass die beantragten



Hildesheimer SV e.V. – Goslarsche Landstr. 19 – 31135 Hildesheim

Satzungsänderungen im Vorstand bereits gelebt werden. Ebenso gibt es eine Diskussion rund um das Thema Jugendsprecher, was aber zunächst nicht Teil dieser Anträge sein soll und somit zunächst nicht weiter vertieft wird. Der Antrag von Axel Janhoff über alle 3 Satzungsänderungen gemeinsam abzustimmen wird von der Versammlung abgelehnt und somit werden nun über die 3 Anträge im Einzelnen abgestimmt.

Antrag 1 wird Einstimmig angenommen

Antrag 2 erhält 9 Ja-Stimmen und 8 Enthaltungen

Antrag 3 erhält 16 Ja-Stimmen bei einer Enthaltung.

Anschließend gibt es eine rege Diskussion darüber, ob der Antrag 2 nun angenommen oder abgelehnt worden ist, da laut Satzung für eine Satzungsänderung eine 2/3-Mehrheit der Anwesenden für den Antrag stimmen muss. **Die Versammlung hat demzufolge also Antrag 2 abgelehnt.**

Es wird vereinbart, dass das Impressum des Vereins aber in jedem Fall angepasst werden soll.

TOP 10 Siegerehrungen

Folgende Siegerehrungen wurden durchgeführt:

100-Jahr-Turnier:

1.Sieger: Rüdiger Schmoldt

Bester Senior: Jürgen Cortekar

Bester Jugendlicher: Daniel Steiner

Beste weibliche Teilnehmerin: Ana Hintze

März-Blitz-Turnier: 1. Rüdiger Schmoldt, Bester Jugendlicher: Daniel Steiner

Schnellschach-Turnier: 1. Bernhard Hoffmann, Bester Jugendlicher: Marcel Steiner

TOP 11 sonstiges

Es wird beschlossen, dass der Jugendsprecher auch mit zu den Vorstandssitzungen eingeladen wird. Um 22.02 Uhr beendet der Vorsitzende die Versammlung und bedankt sich bei allen Anwesenden.

Schriftführer

Versammlungsleiter



Matthias Wiege

Werner Freier

Anlage 1: Einladung zur JHV 2022

Anlage 2: Anwesenheitsliste

Anlage 3: Jahresbericht Einnahmen/Ausgaben Jahr 2021

Anlage 4: Bericht der Kassenprüfung



Hildesheimer SV – Goslarsche Landstr. 19 – 31135 Hildesheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Freitag, den 10.06.2022 20:00 Uhr
im Konferenzraum des Helios Klinikums,
31135 Hildesheim

Vorsitzender
Dr. Werner Freier

Goslarsche Landstr. 19
31135 Hildesheim

Tel.: 05121 912914-11
Fax: 05121 912914-40
werner.freier@t-online.de

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der vorjährigen Hauptversammlung

Das Protokoll ist auf der Homepage des HiSV veröffentlicht und bis zur Versammlung zur Kenntnis zu nehmen.
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
4. Rechenschaftsbericht des Kassenwartes
5. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Vorstandes
8. Satzungsänderung

Spielbetrieb:
Bäckerei „Mannamia“
Medicinum

Jugendtraining:
Fr. 18:00-19:30

Erwachsene:
Fr. 19:30-24:00

Bankverbindung:
DE13
2595 0130 0000 0490 54
Sparkasse Hildesheim
NOLADE21HIK

Dr. Karl Ulrich Gutschke stellt einen Antrag auf Satzungsänderung. Die Mitgliederversammlung möge beschließen:

1. § 12 der Satzung möge dahingehend abgeändert werden, dass der / die Jugendwart*in dem geschäftsführenden Vorstand angehört und nicht nur, wie bisher, dem erweiterten Vorstand.

In Anlage 1 und 2 dieser Einladung befinden sich die aktuelle Version des § 12 der Satzung und die Version mit den geplanten Änderungen.

2. Die gesamte Satzung möge gendergerecht umformuliert werden. Dabei sind die Bezeichnungen so zu ersetzen wie im folgenden Beispiel: "der Kassenprüfer" wird ersetzt durch "der / die Kassenprüfer*in".

3. Der Vorstand wird für diese Satzungsänderung zur Vornahme redaktioneller sowie vom Finanzamt bzw. Registergericht geforderter Anpassungen ermächtigt.

Begründung zu 1 : Dass der / die Jugendwart*in dem geschäftsführenden Vorstand angehören soll, entspricht der Bedeutung der Jugendarbeit für unseren Verein und dem großen Anteil der Jugendaktivitäten am Vereinsgeschehen.

Begründung zu 2 : Gendergerechte Sprache ist inzwischen allgemein üblich. Da die beantragte Satzungsänderung die Bezeichnung "Jugendwart*in" enthält, ist m.E. die Anpassung des gesamten Satzungstextes erforderlich.

Begründung zu 3: Ohne diese Ermächtigung laufen wir Gefahr, bei Bedenken des Registergerichts einen neuen Beschluss der Mitgliederversammlung herbeiführen zu müssen.

9. Neuwahl des Vorstandes

Der 1. Vorsitzende, der Spielleiter, der Kassenwart, der Pressewart, der Jugendwart, der Kassenprüfer

10. Siegerehrungen

11. sonstiges

Hinweis: Über Anträge, die sich auf rechtliche oder satzungsändernde Belange beziehen, kann nur beschlossen werden, wenn sie in dieser Einladung enthalten sind. Weitere Anträge werden dann für die nächste Mitgliederversammlung zur Beschlussfassung vorgesehen.

Um pünktliches und möglichst vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Hildesheim, den 30.05.2022

gez. Dr. W. Freier

Anlage 1 der Einladung zur JHV 2022

Aktuelle Version des § 12 der Vereinssatzung

§ 12

Vorstand

1. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus:

- a) dem 1. Vorsitzenden
- b) dem 2. Vorsitzenden
- c) dem Spielleiter
- d) dem Schriftführer
- e) dem Kassenwart

Zur Vertretung des Vereins im Sinne des § 26 BGB ist der 1. Vorsitzende und der 2. Vorsitzende gemeinsam bzw. der 1. Vorsitzende oder der 2. Vorsitzende in Verbindung mit einem weiterem Vorstandsmitglied ermächtigt.

2. erweiterter Vorstand:

Der erweiterte Vorstand setzt sich zusammen aus:

- a) dem geschäftsführenden Vorstand
- b) dem Pressewart
- c) dem Materialwart
- d) dem Jugendwart

Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins nach den Bestimmungen der Satzung und nach Maßgabe der von der Mitgliederversammlung gefassten Beschlüsse. Zur Bearbeitung besonderer Fragen kann der Vorstand Ausschüsse bestellen. Die Einberufung des Vorstandes erfolgt durch den Vorsitzenden bzw. seinen Vertreter. Der Vorstand und erweiterter Vorstand wird auf die Dauer von jeweils 2 Jahren gewählt. Der alte Vorstand bleibt bis zur Neuwahl im Amt. Die Vereinigung mehrerer Ämter in einer Person ist zulässig. Wiederwahl ist unbegrenzt zulässig. Zum Vorstand sind in den Jahren mit gerader Endzahl der 1. Vorsitzende, der Spielleiter, der Kassenwart, der Pressewart und der Jugendwart und in den Jahren mit ungerader Endzahl der 2. Vorsitzende, der Schriftführer und der Materialwart zu wählen. Jedes Vorstandsmitglied hat nur eine Stimme. Sollte ein Vorstandsmitglied während des Geschäftsjahres ausscheiden, so führen die verbleibenden Mitglieder die Geschäfte weiter. Bei Ämtervereinigung kann der geschäftsführende Vorstand bis auf drei Personen herabsinken. Der erweiterte Vorstand darf insgesamt 12 Personen nicht überschreiten.

Anlage 2 der Einladung zur JHV 2022

§ 12 der Vereinssatzung mit den geplanten Änderungen zur Beschlussfassung auf der JHV 2022

Durch Fettdruck hervorgehoben ist die wesentliche inhaltliche Änderung, die sprachlichen Änderungen aufgrund der gendergerechten Anpassung des Satzungstextes sind nicht hervorgehoben.

§ 12

Vorstand

1. Der geschäftsführende Vorstand setzt sich zusammen aus dem/der
 - a) 1. Vorsitzenden
 - b) 2. Vorsitzenden
 - c) Spielleiter*in
 - d) Schriftführer*in
 - e) Kassenwart*in
 - f) **Jugendwart*in**

Zur Vertretung des Vereins im Sinne des § 26 BGB ist der/die 1. Vorsitzende und der/die 2. Vorsitzende gemeinsam bzw. der/die 1. Vorsitzende oder der/die 2. Vorsitzende in Verbindung mit einem weiteren Vorstandsmitglied ermächtigt.

2. erweiterter Vorstand:

Der erweiterte Vorstand setzt sich zusammen aus dem/der

- a) geschäftsführenden Vorstand
- b) Pressewart*in
- c) Materialwart*in

Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins nach den Bestimmungen der Satzung und nach Maßgabe der von der Mitgliederversammlung gefassten Beschlüsse. Zur Bearbeitung besonderer Fragen kann der Vorstand Ausschüsse bestellen. Die Einberufung des Vorstandes erfolgt durch den/die Vorsitzende(n) bzw. seinen/ihren Vertreter*in. Der Vorstand und erweiterter Vorstand wird auf die Dauer von jeweils 2 Jahren gewählt. Der alte Vorstand bleibt bis zur Neuwahl im Amt. Die Vereinigung mehrerer Ämter in einer Person ist zulässig. Wiederwahl ist unbegrenzt zulässig. Zum Vorstand sind in den Jahren mit gerader Endzahl der/die 1. Vorsitzende, der/die Spielleiter*in, der/die Kassenwartin, der/die Pressewart*in und der/die Jugendwart*in und in den Jahren mit ungerader Endzahl der/die 2. Vorsitzende, der/die Schriftführer*in und der/die Materialwart*in zu wählen. Jedes Vorstandsmitglied hat nur eine Stimme. Sollte ein Vorstandsmitglied während des Geschäftsjahres ausscheiden, so führen die verbleibenden Mitglieder die Geschäfte weiter. Bei Ämtervereinigung kann der geschäftsführende Vorstand bis auf drei Personen herabsinken. Der erweiterte Vorstand darf insgesamt 12 Personen nicht überschreiten.

Anlage 2:

Anwesenheitsliste JHV HiSV am 10.06.22

Anzahl	Name, Vorname	Geb.Dat.	Unterschrift
1	Freier, Werner		<i>Freier</i>
2	Schmoldt, Rüdiger	02.12.69	<i>Schmoldt</i>
3	Wiege, Matthias	21.01.66	<i>Wiege</i>
4	Becker, Conrad	23.04.80	<i>C. Becker</i>
5	Hintze, Ana	18.05.76	<i>A. Hintze</i>
6	Gutschke, Karl Ulrich	15.2.48	<i>K. Gutschke</i>
7	Wiege, Andre	26/10/80	<i>Wiege</i>
8	Schmidt, Felix	20.11.99	<i>Schmidt</i>
9	Ermer, Dirk	01.12.76	<i>Ermer</i>
10	Schmidt, Roland	14.12.65	<i>Schmidt</i>
11	Eugwicht Uwe		<i>Eugwicht</i>
12	Jannott, Axel	08.10.60	<i>Jannott</i>
13	Schano, André	27.05.2002	<i>Schano</i>
14	Matthias, Burdhard	18.02.1956	<i>B. Matthias</i>
15	Jausen, Doreen		<i>Jausen</i>
16	Schano, Ursula		<i>U. Schano</i>
17	Becker, Conrad	23.04.80	C. Becker
18	Gutschke, Karl		
19-17	Cortekar, Jürgen	28.01.1955	<i>Jürgen Cortekar</i>
20			
21			
22			
23			
24			
25			
26			
27			
28			
29			
30			

Anlage 3:

Jahresbericht Einnahmen/Ausgaben

Jahr 2021

Stand: 18. Juli 2022 19:34 Uhr

Mandant: Hildesheimer Schachverein von 1921 e. V.

Währung: €

Anzahl der nicht kategorisierten Zahlungen: 145

Einnahmen	Anz. Buch.	Summe
Mitgliedszahlungen	119	6.528,00
ÜL an Schulen (SchachAG)	10	2.445,00
sonst. Einnahmen	4	1.544,00
Zuschüsse	2	1.080,86
Reuegelder	28	310,00
Startgelder	4	215,00
Spenden	2	210,00
Getränkekasse	3	176,00
Summen Einnahmen	172	12.508,86

Ausgaben	Anz. Buch.	Summe
Gesellige Veranstaltungen	6	2.946,38
ÜL-Honorar -extern-	7	1.688,65
NSV/LSB	3	1.439,77
Miete	12	1.200,00
Trainer (extern)	2	938,00
ÜL-Honorar -intern-	6	599,00
Pokale/Sachpreise	8	468,75
sonst. Ausgabe Geschäftsbetrieb	3	211,13
Medien/Homepage	2	207,34
Entschädigung Ehrenamt	2	206,50
Getränke/Bäckerei	6	128,50
Nebenkosten d. Geldverkehrs	32	97,75
Erstattung Reuegelder	1	80,00
Summen Ausgaben	90	10.211,77

Gewinn:

2.297,09 €

Kassenprüfung für das Kalenderjahr 2021

durch Dirk Ermel, Christian Pech und Axel Janhoff

Die Kassenprüfung fand am 07.06.2021 ab 18:30 Uhr bei André Wiege privat statt. Ebenfalls anwesend war Werner Freier.

Geprüft wurde Kontoauszüge und Belege in Papierform sowie elektronisch in der Vereinsverwaltungssoftware (Notebook von Werner Freier).

Auffälligkeiten:

- Für eine Zahlung im Jahr 2021 in Höhe von 75,- € an ein Vereinsmitglied lag kein Beleg vor. Die Überweisung schien aber inhaltlich plausibel.
- Für die eingereichten Belege sollten eindeutige, fortlaufende Nummern verwendet bzw. vergeben werden. Es gab im Jahr 2021 Lücken/Dubletten bei der Nummerierung. Eine Prüfung war dennoch möglich.

Hinweise:

- Nachdem im letzten Jahr eine detaillierte Überprüfung der Abrechnung der Übungsleiter gegenüber den Einnahmen aus den Schul-Schach AGs stattgefunden hatte, wurde das dieses Mal nur überschlägig geprüft. Es gab keine Auffälligkeiten.
- Es gab Einzahlungen von Bargeld von Turnieren (Startgeld, Reuegeld) o.ä. Die Kassenprüfer regen an, dass die Einzahler im Sinne der Transparenz einen einfachen Nachweis zu den Zahlungen mitliefern (per E-Mail, Dokument o.ä.).
- Teilweise waren eingereichte Abrechnungen inhaltlich und formal schwer nachzuvollziehen. Es sollten unbedingt eine Vorlage für die Abrechnung von Auslagen gegenüber dem Verein geben und diese sollte zwingend Verwendung finden.

Die Kassenprüfer bedanken sich bei André Wiege und Werner Freier für die Kassenführung, die gute Vorbereitung und die Unterstützung bei der Prüfung und empfehlen die Entlastung des Kassenwarts für das Kalenderjahr 2021.

Hildesheim, 08.06.2022

Dirk Ermel

Christian Pech

Axel Janhoff